•Notwendigkeit und Ziele

Die technische Entwicklung in der Landwirtschaft und der Einsatz neuer Technologien, die hohen Anforderungen im Umwelt-, Tier- und Bodenschutz erfordern ein umfangreiches Fachwissen und eine ständige Anpassung an neue Bedingungen.
Eine landwirtschaftliche Ausbildung ist die zentrale Voraussetzung für den Aufbau einer beruflichen Existenz und die Betriebsentwicklung.

Grundlage für die Lehrgänge sind die Ausbildungsinhalte nach dem Ausbildungsberufsbild und dem Ausbildungsrahmenplan "Landwirt*in".

Lehrgangsinhalte

1. Rinderhaltung

Termin: **20.11. – 01.12.2023** (2 Wochen)

Ort: **Landwirtschaftliches Bildungszentrum Echem**

- Maschinen- und Handmelken, Melkanlagen
- Qualitäts- und Produktionskontrolle Milch
- Fütterungsmethoden und –techniken
- Grundfutterrationen, Grundfutterbeurteilung
- Krankheiten- und Parasitenbekämpfung
- Tierbeurteilung, Tierschutz, Unfallverhütung
- Kälberaufzucht und –haltung
- Mutterkuhhaltung, Bullenmast
- Futtermittelkunde u. Futtermittelhygiene
- Futterrationsberechnungen Rind
- Zucht und Aufzucht Rind
- Betriebswirtschaftliche Kennzahlen

74 Unterrichtsstunden

2. Schweinehaltung

Termin: **04.12. – 15.12.2023** (2 Wochen)

Ort: **Landwirtschaftliches Bildungszentrum Echem**

- Schweinerassen und Zuchtverfahren
- praktische Fütterung und Tierbeobachtung
- Aufstallung von Sauen und Ferkeln
- Brunsterkennung und Belegung
- Versorgung von Sauen und Ferkeln nach der Geburt
- Kastrieren und Kennzeichnen von Ferkeln
- Treiben und Wiegen von Mastschweinen Futterkomponenten / Rationsberechnung
- Futteraufbereitung und Fütterungstechnik
- Klimagestaltung und Wasserversorgung
- Erfassen und Auswerten von Daten
- Tierschutz, tiergerechter Umgang

74 Unterrichtsstunden

3. Agrartechnik

Termin: **08.01. – 19.01.2024** (2 Wochen)

Ort: **DEULA - Nienburg**

- Motoren, Getriebe, Kraft- und Schmierstoffe
- Elektrik, Elektronik, Hydraulik
- Schlepperbereifung, Zugkraftmessung
- Anhänger, angehängte Maschinen
- Pflug, Zapfwellengeräte
- Arbeitsschutz beim Umgang mit Maschinen
- Pflanzenschutzspritze
- Düngerstreuer, Flüssigmistausbringung
- Drillmaschine
- Mähwerke, Kreiselwender und –schwader

80 Unterrichtsstunden

4. Agrarwirtschaft mit Abschlussprüfung zur Landwirtin/zum Landwirt

Termin: **22.01. – 01.03.2024** (5 Wochen + Prüfungswoche)

Ort: **DEULA Nienburg**

Allgemeiner Pflanzenbau

- Bodenkunde
- Bodenbearbeitung
- Pflanzenernährung
- Rechtliche Grundlagen Düngung
- organische Düngemittel
- Mineraldüngemittel
- Rechtliche Grundlagen Pflanzenschutz
- Schadenursachen an Pflanzen
- Einsatz von Pflanzenschutzmitteln

Spezieller Pflanzenbau

- Getreidebau
- Hackfruchtbau
- Ölsaaten
- Maisanbau
- Grünlandbewirtschaftung
- ökologischer Landbau
- Zwischenfruchtanbau
- Fachrechnen – Düngung – Pflanzenschutz

Wirtschafts- und Sozialkunde
Wiederholung Rind und Schwein
Praktische Übungen u. Lernkontrollen

185 Unterrichtsstunden

Praktische Übungen:

- Bestimmen von Wildkräutern und Wildgräsern
- Übungen an landwirtschaftlichen Maschinen
- Übungen auf landwirtschaftlichen Betrieben
- Tierbeurteilung Zuchtschwein
- Tierbeurteilung Milchkuh

- **Voraussetzungen nach dem Berufsbildungsgesetz § 45(2) BBiG**

Voraussetzung für die Zulassung zur Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Landwirtin/Landwirt ist für Bewerber aus Niedersachsen mit einem landwirtschaftsfremden Beruf neben der Teilnahme an den Vorbereitungslehrgängen der Nachweis einer hauptberuflichen Praxiszeit von mind. 3,5 Jahren in landwirtschaftlichen Betrieben. Bei einer nebenberuflichen Tätigkeit in der Landwirtschaft sind mind. 7 Praxisjahre (20 Wo-Std.) gefordert. Diese werden nach Vollendung der Allgemeinen Schulpflicht (12 Jahre) berücksichtigt.

Für den **Praxisnachweis** sind Bescheinigungen einzureichen mit folgenden Angaben:
- zeitliche Dauer der Tätigkeit
- Betriebsspiegel
- Beschreibung und Umfang der Tätigkeit (z. B. tägliche/wöchentliche/monatliche Arbeitszeit)
- ggf. Ausbildungszeiten im angestrebten Beruf oder in anderen einschlägigen Ausbildungsberufen

Ferner sind vorzulegen:
- Abschlusszeugnisse vorheriger Berufsausbildungen
- Lebenslauf, aus dem insbesondere der berufliche Werdegang hervorgeht

- **Kosten (ohne Unterkunft/Verpflegung) ***

Agrartechnik	
Lehrgangsgebühr	ca. 900,- €
Tierhaltung	
Schweinehaltung	ca. 950,- €
Rinderhaltung	ca. 950,- €
Agrarwirtschaft	
Lehrgangsgebühr	ca. 2.000,- €
Prüfungsgebühr	235,- €
Summe	**5.035,- €**

***** Abweichungen können sich durch die Teilnehmeranzahl ergeben

Lehrgangsorte

- **Landwirtschaftliches Bildungszentrum**
  Zur Bleeke 6, 21379 Echem;
  Tel. 04139-698-0
  Benito Weise, Ltg. ÜA Schwein - 142
  Claudia Kienitz, Ltg. ÜA Rind - 125
  Karen Greve-Krause, Unterkunftspl., - 120

- **DEULA-Nienburg GmbH**,
  Max-Eyth-Str. 2, 31582 Nienburg;
  Tel. 05021-9728-0

Organisation und Koordination

Fachbereich
Arbeitnehmerberatung, Weiterbildung
Ralph Werfelmann, Tel.: 04231-9276-19
Mobil: 0152 5478 2093
ralph.werfelmann@lwk-niedersachsen.de

Geschäftsführung Abschlussprüfung

Fachbereich Aus- u. Fortbildung
Ruth-Beatrix Hainke, Tel.: 04271-945-219
Mobil: 0152 5478 2248
ruth-beatrix.hainke@lwk-niedersachsen.de

Vorbereitungslehrgang zum Berufsabschluss Landwirt*in für „Quereinsteiger“ 2023 / 2024

- Notwendigkeit und Ziele
- Lehrgangsinhalte
- Voraussetzungen
- Kosten